

ZEICHNERISCHE UND TEXTLICHE FESTSETZUNGEN 1. ÄNDERUNG

ZEICHEN DER KARTENDARSTELLUNG

- 0.1 Flurstücksnummer
- 0.2 Flurstücksgrenze
- 0.3 Gebäude vorhanden, mit Hausnummer
1. Grenze des räumlichen Geltungsbereichs (§ 9 Abs. 7 BauGB)
- 1.1 Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des gesamten Bebauungsplans
- 1.2 Grenze des räumlichen Geltungsbereichs der der 1. Teilgebietsänderung des Bebauungsplanes
2. Art der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB und §§ 1-11 BauNVO)
- 2.1 Allgemeines Wohngebiet (§ 4 BauNVO)

3. Maß der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB und § 16 BauNVO)
- 3.1 Maximale Grundfläche Angabe für gesamtes Gebäude (§ 16 Abs. 2 Nr. 1 und § 19 BauNVO)
- 3.2 Zahl der Vollgeschosse als Höchstmaß (§ 16 Abs. 2 Nr. 3 und § 18 BauNVO)
- 3.2 Dachhöhe als Höchstmaß in Höhe über Normalnull Angabe für mit Baugrenze gekennzeichnete Bereiche (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 2 BauGB)
4. Bauweise, Baulinien, Baugrenzen (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB und §§ 22-23 BauNVO)
- 4.1 Offene Bauweise (§ 22 Abs. 2 BauNVO)
- 4.2 Baugrenze (§ 23 BauNVO)
5. Verkehrsfläche (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 und Abs. 6 BauGB)
- 5.1 Öffentliche Verkehrsfläche
5. Regelung für die Stacterhaltung (§ 172 Abs. 1 BauGB)
- 5.1 Erhaltungssymbol (§ 2 Abs. 2 PlanzV)

Bekanntmachung

Gemäß § 10 Abs. 3 in Verbindung mit § 10 der Hauptsatzung der Stadt Kronberg im Taunus wurde die 1. Änderung, in der Taunuszeitung am bekanntgemacht.
 Mit dem Zeitpunkt dieser Bekanntmachung tritt die 1. Änderung des Bebauungsplans in Kraft.

Stadt Kronberg i. Ts., den

Der Magistrat

Wolf D. Grootte
 Erster Stadtrat

Siegel

Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften sowie von Mängeln der Abwägung, Entschädigungsregelungen

Die Hinweise über die Vorschriften des § 215 BauGB sowie über die Entschädigungsregelungen gemäß § 44 BauGB wurden in der Taunuszeitung am bekanntgemacht.

Stadt Kronberg i. Ts., den

Der Magistrat

Wolf D. Grootte
 Erster Stadtrat

Siegel

RECHTSGRUNDLAGEN

Baugesetzbuch, BauGB, neugefasst durch Bekanntgabe vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 24.06.2004 (BGBl. I S. 1359)

Planzeicherverordnung, PlanzV, vom 18.12.1990 (BGBl. 1991 I S. 58)

VERFAHREN 1. ÄNDERUNG

Aufstellungsbeschluss

Der Beschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplanes wurde von der Stadtverordnetenversammlung am 03.02.2005 gefasst.

Der Aufstellungsbeschluss wurde gem. § 2 Abs. 1 BauGB in der Taunuszeitung am 21.05.2005 bekanntgemacht.

Öffentlichkeitsbeteiligung

Die Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 13 Abs. 2 Ziff. 2 BauGB wurde in der Taunuszeitung am 21.05.2005 bekanntgemacht.

Satzungsbeschluss

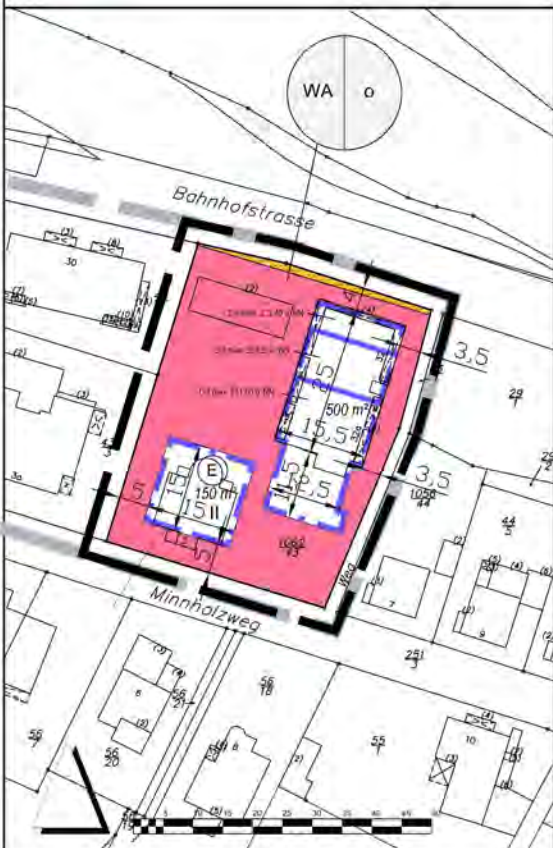
Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 21.07.2005 die 1. Änderung des Bebauungsplans einschließlich der zeichnerischen und textlichen Festsetzungen gemäß § 10 BauGB, und den §§ 5 und 51 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) als Satzung beschlossen und der Begründung zugestimmt.

Stadt Kronberg i. Ts., den

Der Magistrat

Wolf D. Grootte
 Erster Stadtrat

Siegel



STADT KRONBERG IM TAUNUS

1. Ä. BEBAUUNGSPLAN "FRANKF. STRASSE BAHNHOFSTRASSE UND MINNHOLZWEG"

RECHTSPLAN

PLAN-Nr. 1	M. 1 : 500	AZ. S 427 / 05	1
DATUM	BEARBEITER	PLANFERTIGSTELLUNG	
25.05.2005	HA		
DATUM	BEARBEITER	PLANÄNDERUNG	
06.08.2005	HA	Verfahren	